

Produktionsplanung und -steuerung komplexer Produktionssysteme

- ▶ Grundlagen der Produktionsplanung und -steuerung
- ▶ Schlankes Auftragsmanagement
- ▶ Analysemethoden für die Produktionsplanung und -steuerung
- ▶ Planungs- und Steuerungsstrategien
- ▶ Losgrößenverfahren
- ▶ IT-gestützte Planung
- ▶ Supply Chain Planning



Dipl.-Ing. Lukas Lingitz

Ihr Nutzen

Sie erhalten einen Überblick über die aktuellen Entwicklungen der Produktionsplanung und -steuerung im Zeitalter der Industrie 4.0. Im Seminar werden praxiserprobte und einfach umsetzbare Methoden zur Analyse und Optimierung Ihrer Auftragsabwicklung und Produktionsplanung vermittelt.

Anhand von Planspielen werden erlernte Methoden praxistauglich erprobt und anschaulich. Darüber hinaus bietet das Seminar den Raum, um Ihre betriebliche Situation gemeinsam mit den anderen TeilnehmerInnen und dem Trainer zu analysieren und alternative Lösungen zu diskutieren.

Erleben Sie mit dem Fraunhofer PPS-Planspiel, was gute Planung bewirken kann!

Sie sehen sich mit stets steigenden logistischen Anforderungen konfrontiert?

Mit kürzeren Durchlaufzeiten bei gleichbleibender oder sogar höherer Auslastung der Maschinen und Anlagen? Gleichzeitig sollen sich in Zeiten starker Nachfrageschwankungen nach individualisierten Produkten die Bestände reduzieren und die Termintreue verbessern?

Unterstützen sollen Sie dabei traditionell bewährte Methoden des Lean Management. Diese stoßen aber bei den heute komplexen Produktionssystemen oft an ihre Grenzen.

Verschiedene Fragen bleiben dabei offen:

- Wie kann ich meine logistischen Ziele erreichen?
- Welche Auswirkungen hat eine Reduktion der Bestände auf die Auslastung?
- Kann ich die Durchlaufzeit in meinem aktuellen Produktionssystem überhaupt noch reduzieren?
- Wie kann ich die Durchlaufzeit bei gleichbleibender Auslastung verkürzen?

Die gute Nachricht ist:

Antworten auf diese Fragen bekommen Sie in diesem Seminar.

Methodik

Raum für den Austausch unter den TeilnehmerInnen und dem Trainer zur Analyse Ihrer betrieblichen Situation. Gemeinsam arbeiten Sie an Lösungsalternativen.

Planspiel

Anhand des Fraunhofer "PPS-Planspiel" werden die erlernten Inhalte in der Praxis angewendet. Optimieren Sie die PPS für einen Auftragsfertiger und erleben Sie, was gute Planung bewirken kann.

Ihr Referent



Dipl.-Ing. Lukas Lingitz

ist Leiter der Gruppe Produktionsplanung und -controlling bei Fraunhofer Austria. Im Zuge seiner Beratungstätigkeit entwickelt er für produzierende Unternehmen in Europa und Asien individuelle Planungs- und Steuerungsalgorithmen und Integrationskonzepte für die Shopfloor-IT, optimiert Auftragsabwicklungsprozesse und begleitet seine Kunden bei der Auswahl von MES und ERP-Systemen.

Seine Forschungsschwerpunkte liegen im Bereich des Einsatzes von künstlicher Intelligenz in der Produktionsplanung und der Nutzung von Internet of Things (IoT)-Devices zur Realisierung von selbststeuernden Systemen. Darüber hinaus unterrichtet er an der Fachhochschule Technikum Wien und in diversen Weiterbildungslehrgängen.

Seminarinhalte

Grundlagen der Produktionsplanung und -steuerung

- Auswirkungen von Industrie 4.0 auf die IT-Systemlandschaft und die Produktionsplanung und -steuerung
- Anforderungen an die PPS und das Auftragsmanagement
- Aufgaben und Funktionen der Produktionsplanung und -steuerung
- Logistische Kennzahlen und Ziele und wie sie zusammenwirken

Schlankes Auftragsmanagement

- Die Rolle des Auftragsmanagements in der PPS
- Analysemethoden zur Verschlanung und Beschleunigung der Aufträge in der Administration
- Best Practice-Ansätze im Auftragsmanagement

Analysemethoden für die Produktionsplanung und -steuerung

- Den Planungsprozess transparent machen
- Quantitative Analysen → vorhandene Produktionsdaten richtig analysieren
- Die logistische Zielpositionierung aufdecken und vereinheitlichen
- Turbulenzen in der Planung und Steuerung erkennen und managen

Planungs- und Steuerungsstrategien

- Steuerungsrelevante Fertigungsmerkmale
- Planungshorizonte, Planungszyklen
- MRP und MRPII
- Feinplanung, Erstellung von Produktionsplänen
- Methodik der Produktionsplanung, Engpassplanung
- Theorie of Constraints – Orientierung am Engpass
- Taktorientierte Fertigung
- Selbststeuerung durch Kanban erreichen, auch in der variantenreichen Fertigung

Losgrößenverfahren

- Plangesteuerte und verbrauchsgesteuerte Disposition
- Losgrößenbildung bei stochastischem Verbrauch
- Deterministische Verfahren der Losgrößenermittlung
- Statische und Dynamische Verfahren

IT-gestützte Planung

- Betriebliche IT-Systeme: Manufacturing Execution-Systeme und Advanced Planning and Scheduling-Systeme
- Wann lohnt sich der Invest in ein Planungssystem?
- Klassische Fehler bei Suche nach einem passenden Planungssystem vermeiden
 - Wie erhebt und dokumentiert man die Anforderungen für ein Planungssystem richtig?
→ das Lastenheft
 - Wie geht man bei der Anbietersuche vor?
 - Was ist bei der Auswahl des Anbieters zu beachten?
 - Fehler vor der Vertragsunterzeichnung vermeiden
 - Was kann man vor der Einführung schon tun?

Supply Chain Planning

- Was ist Supply Chain Planning?
- Aufgaben im Supply Chain Planning-Prozess
 - Demand Planning
 - Sales & Operations Planning
 - Forecasting
 - Aggregate Planning

Zahlreiche Fallbeispiele aus der Praxis u.a.

- Durchlaufzeit und Bestandsreduzierung in einer Werkstattfertigung
- Verbesserung des Auftragsflusses in der Variantenfertigung
- Kanban in der variantenreichen Serienfertigung

Wichtig für

Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen

- Arbeitsvorbereitung und Produktionsplanung, Auftragsabwicklung
- Prozessoptimierung
- Produktion, Fertigungssteuerung und Supply Chain Management
- Einkauf, Materialwirtschaft und Disposition


Termin

Montag, 7. bis Dienstag, 8. Oktober 2019
ab 8:30 Uhr Check-In mit Begrüßungskaffee
Seminar von 9:00 bis 17:00 Uhr

Ort

ÖPWZ, 1010 Wien, Rockhgasse 6
Gerne nennen wir Ihnen Übernachtungsmöglichkeiten.
Bitte rufen Sie uns an:
Customer Service, +43 1 533 86 36-26

Seminargebühr (exkl. 20 % MWSt.)

Inklusive Arbeitsunterlagen, Begrüßungskaffee,
Pausenerfrischungen, Mittagessen und ÖPWZ-Zertifikat
€ 1.055,- pro Person
€ 935,- für Personen aus allen Unternehmen,
die Mitglied in einem ÖPWZ-Forum sind 

Rücktritt

Bis zu zwei Wochen vor Seminarbeginn können Sie
kostenlos schriftlich stornieren. Danach werden 50 %
der Seminargebühr verrechnet, ab dem Seminar-
beginn ist die volle Seminargebühr zu bezahlen.
Selbstverständlich ist eine Vertretung der angemeldeten
Person ohne Zusatzkosten möglich.

Bildungsförderung

Das ÖPWZ ist österreichweit anerkannter und zertifizierter
Bildungsträger. Das Arbeitsmarktservice (AMS) sowie eine
Reihe von Institutionen unterstützen die betriebliche und
persönliche Qualifizierung. Informieren Sie sich über
mögliche Förderungen Ihrer Aus- und Weiterbildung auf
www.opwz.com.



Information

zur Organisation: Customer Service, +43 1 533 86 36-26
zum Inhalt: Bibiane Sibera, +43 1 533 86 36-56
bibiane.sibera@opwz.com



Anmeldung

anmeldung@opwz.com | Fax: +43 1 533 86 36-36 | www.opwz.com
ÖPWZ – Österreichisches Produktivitäts- und Wirtschaftlichkeits-Zentrum
1010 Wien, Rockhgasse 6

Produktionsplanung und -steuerung komplexer Produktionssysteme

7. – 8. Oktober 2019 | BP 910 723

Titel | Vor- und Zuname | Funktion

Unternehmen | Branche | MitarbeiterInnenanzahl

Anschrift | Rechnungsadresse

Telefon | Fax | E-Mail

AnsprechpartnerIn im Sekretariat | E-Mail

Datum | Unterschrift